
Thomas Brasch

Engel aus Eisen

Beschreibung eines Films

edition suhrkamp

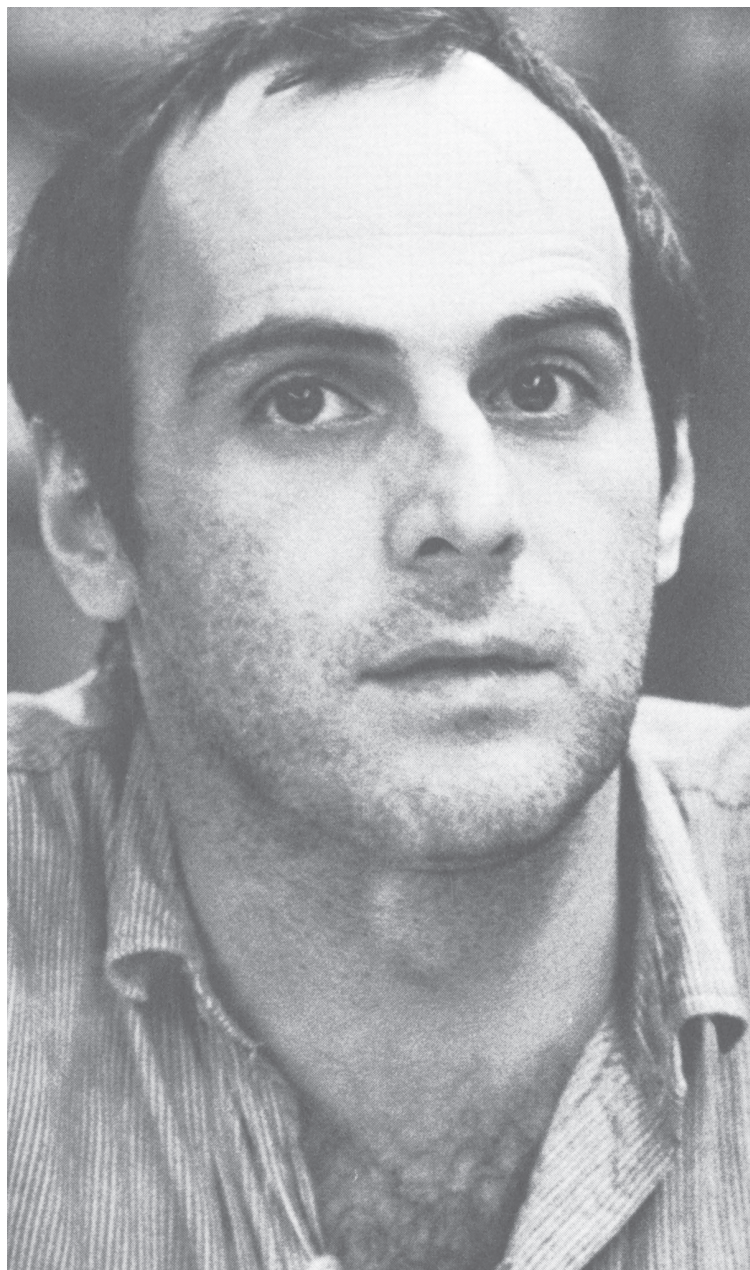
SV

es 1049

edition suhrkamp

Neue Folge Band 49

Thomas Brasch, bisher hervorgetreten als Dramatiker, Lyriker und Prosaist, bedient sich mit dem Film eines für ihn neuen Ausdrucksmittels: mittels Bildern wird die Erinnerung an einen Kriminalfall wachgerufen, einen Kriminalfall in Berlin zur Zeit der Luftbrücke, zwischen Mai 1948 und Mai 1949. In dieser Stadt, die zwischen Panik und Gewöhnung, Krieg und Frieden, Vorkrieg und Nachkrieg lebt, der Stadt zwischen den Besatzungsmächten und ihren Kulturen, trifft der 50jährige ehemalige Scharfrichter Gustav Vöpel auf den 17jährigen Anführer einer Bande, Werner Gladow. Zwischen Vöpel, tätig bei Hinrichtungen in Ost- und West-Berlin, und dem durch den Krieg verwüsteten, kindlich-kalten Al-Capone-Nachahmer entsteht eine für beide Seiten nützliche Mischung aus Freundschaft und berechnender Zusammenarbeit. Die politische Krise befördert ein Paradies der Anarchie, das dauert, bis die Ordnung über die Stadt wieder hereinbricht.



Thomas Brasch
Engel aus Eisen

Beschreibung eines Films

Suhrkamp

2. Auflage 2025

Erste Auflage 1981

edition suhrkamp 1049

© Suhrkamp Verlag AG, Berlin

Alle Rechte vorbehalten. Wir behalten uns auch
eine Nutzung des Werks für Text und Data Mining
im Sinne von § 44b UrhG vor.

Umschlag gestaltet nach einem Konzept
von Willy Fleckhaus: Rolf Staudt

Druck: Libri Plureos GmbH, Hamburg

Printed in Germany

ISBN 978-3-518-11049-2

Suhrkamp Verlag AG

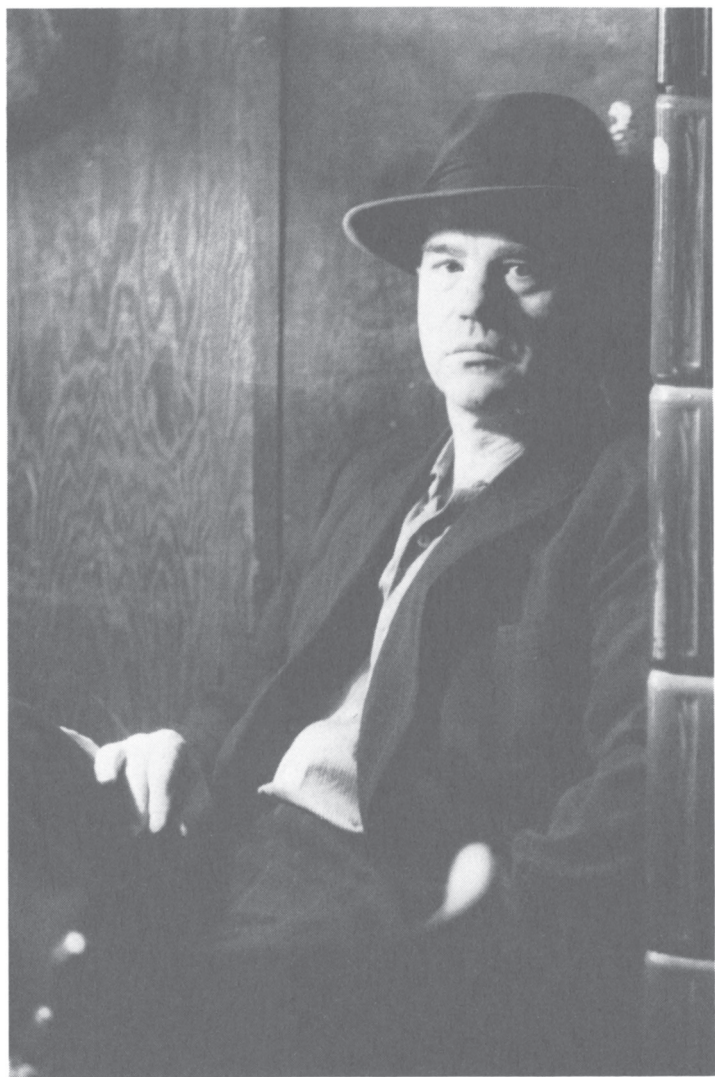
Torstraße 44, 10119 Berlin

info@suhrkamp.de

www.suhrkamp.de

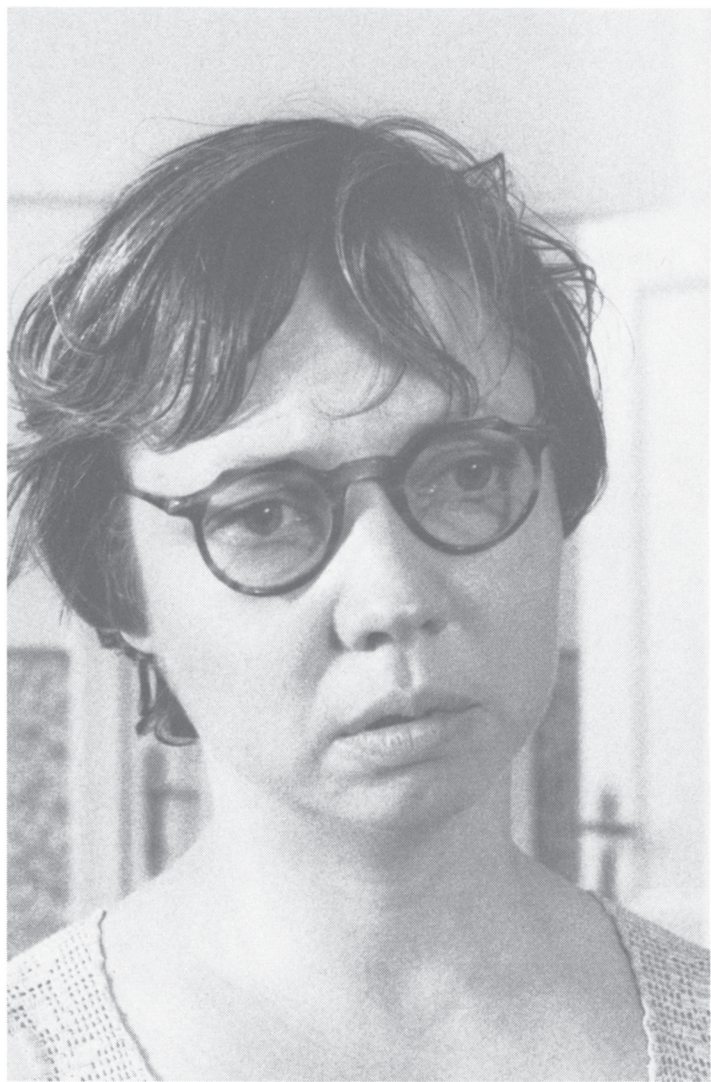
Film

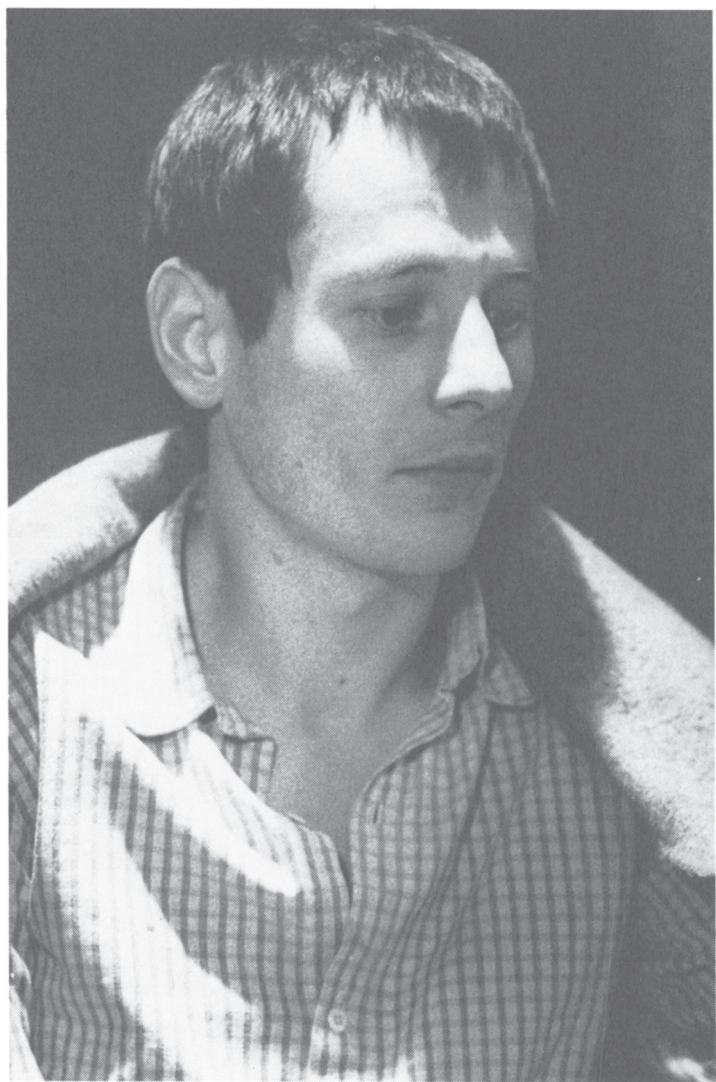




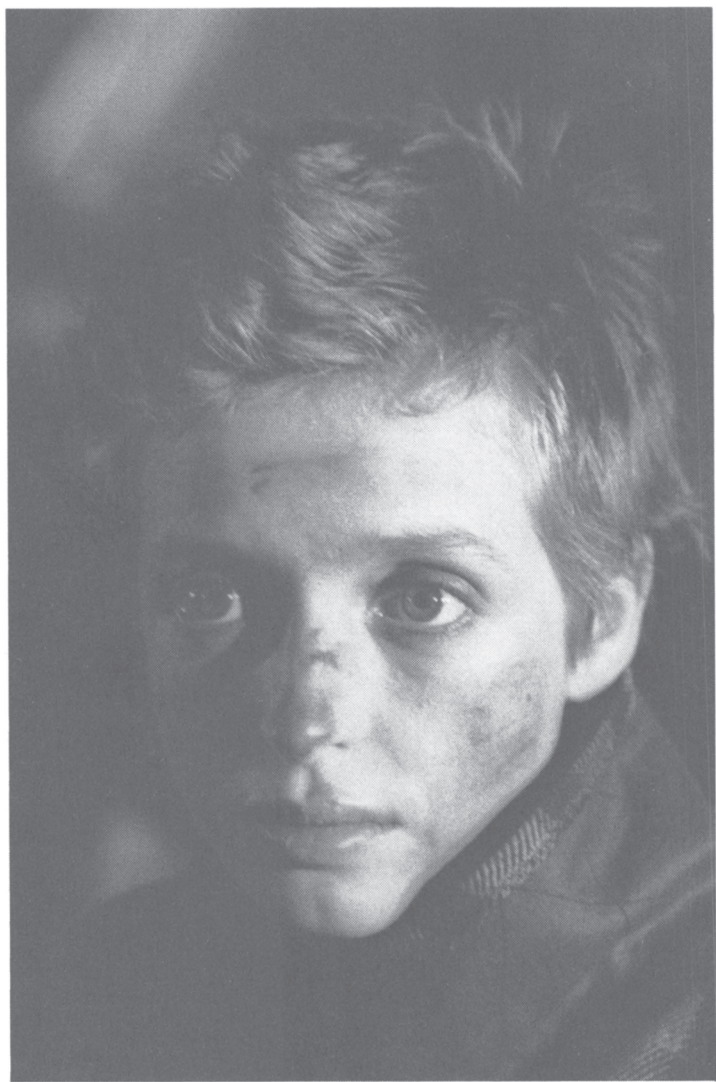












1

VORSPIEL

Der Mann mit dem Goldhelm und die Frau mit dem weißen Gesicht am Flugzeug auf dem Rollfeld: Sie versucht, den Propeller anzuschieben, er sieht zum Himmel: *Lieber Gott, erspar mir, in einer uninteressanten Zeit zu leben.*



2

DIE LEERE STRASSE

Vorspann: ENGEL AUS EISEN
mit Hilmar Thate

Katharina Thalbach

Ullrich Wesselmann



